

JUGENDGERECHT.DE

Arbeitsstelle Eigenständige Jugendpolitik



jugendgerecht.de

Arbeitsstelle Eigenständige Jugendpolitik

DARUM GEHT'S

Eigenständige Jugendpolitik

Junge Menschen zwischen 12 und 27 haben eigene Bedürfnisse, Interessen und besondere Herausforderungen. Deshalb braucht es eine Politik, die gute Bedingungen für alle Jugendlichen schafft und eine Gesellschaft, die ihnen gerecht wird.

Eigenständige Jugendpolitik versteht Jugendgerechtigkeit als eine gemeinsame Aufgabe von Politik und Gesellschaft. Dabei sind alle politischen Ebenen, alle Fachbereiche und alle Vereine und Organisationen in der Verantwortung, Jugendinteressen in Gestaltungsprozessen zu berücksichtigen.

Themenfelder der Eigenständigen Jugendpolitik sind unter anderem:



Beteiligung und Mitgestaltung

Chancengerechtigkeit und Teilhabe

Freiräume und freie Zeiten

Wertschätzung und Wahrnehmung

Eigenständige Jugendpolitik wird seit 2009 in Bund, Ländern und Kommunen als Politikansatz aufgegriffen und in Strategien erprobt, in Programmen verankert und im Dialog weiterentwickelt.

Die Arbeitsstelle

- ist ein Projekt der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ.
- informiert über Inhalte und Themen der Eigenständigen Jugendpolitik und befördert jugendpolitische Diskussionen.
- ist Partnerin im Prozess der Weiterführung einer Eigenständigen Jugendpolitik im Rahmen der Jugendstrategie der Bundesregierung.



Ziel ist die Weiterentwicklung der Grundsätze, Ziele und Leitlinien der Eigenständigen Jugendpolitik

Die Arbeitsstelle bezieht sich auf die bestehenden Grundsätze, Leitlinien und Ziele der Eigenständigen Jugendpolitik und entwickelt diesen Ansatz im engen Austausch mit Expertinnen und Experten der Jugendhilfe, der Jugendpolitik und der Wissenschaft weiter. Eigenständige Jugendpolitik wird in der Vielfalt ihrer Praxisfelder bearbeitet.

Dabei werden die Erfahrungen mit der Umsetzung Eigenständiger Jugendpolitik aus den Kommunen, den Ländern und dem Bund berücksichtigt sowie europäische Impulse aufgenommen.

DAS MACHEN WIR

Unsere Angebote

Informationsplattform

jugendgerecht.de bietet eine digitale Plattform für aktuelle und grundsätzliche Überlegungen und Debatten zur Eigenständigen Jugendpolitik.

Austausch und Weiterentwicklung

Die Arbeitsstelle entwickelt im Dialog mit der Fachwelt sowie mit Politik und Verwaltung die Eigenständige Jugendpolitik weiter. Dazu steht sie im Austausch mit den Trägern und Strukturen der freien und öffentlichen Jugendhilfe.

Dialogveranstaltungen und Vernetzung

Die Arbeitsstelle organisiert Veranstaltungen, um Interessierte und Engagierte zum Zweck des Peer-Learnings und der Weiterentwicklung einer vielfältigen Praxis der Eigenständigen Jugendpolitik zu vernetzen und zudem das gesellschaftliche Engagement für das Thema zu stärken.

Fachvorträge und Beratung

Die Arbeitsstelle bringt sich mit Beiträgen auf Fachveranstaltungen und in Fachzeitschriften ein und berät jugendpolitische Akteure und Interessierte.



Auf www.jugendgerecht.de finden sich:



aktuelle **Informationen** zum Stand der Umsetzung der Eigenständigen Jugendpolitik in den Ländern, in Kommunen und im Bund



Diskussionsbeiträge, um das Verständnis der Eigenständigen Jugendpolitik zu reflektieren und den Umsetzungsstand abzubilden



ein regelmäßig erscheinendes **Onlinemagazin** zu aktuellen Entwicklungen und zentralen Vorhaben



die **Werkzeugbox** „Jugend gerecht werden“ als digitales Angebot, welche Empfehlungen für die Praxis einer jugendgerechten Gesellschaft in Kommunen bündelt

KONTAKT

jugendgerecht.de

Arbeitsstelle Eigenständige Jugendpolitik
c/o Arbeitsgemeinschaft für
Kinder- und Jugendhilfe – AGJ

Mühlendamm 3, 10178 Berlin

Tel.: 0049 (0) 30 400 40 235 | Fax: - 232

E-Mail: jugendgerecht@agj.de

www.jugendgerecht.de

Ein Projekt der



gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend